

Zeitschrift: GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen
Band: 88 (1994)
Heft: 3

Rubrik: Das neue Weiterbildungsprogramm von A bis Z

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Kursheft für das Frühlingssemester 1994 ist erschienen

Das neue Weiterbildungsprogramm von A bis Z

gg/ Das Heft für Kurse zur beruflichen und allgemeinen Weiterbildung liegt vor. Aus dem reichhaltigen Programm – es hat wiederum Toni Kleeb zum Autor – findet sich für jeden und jede Hörgeschädigte etwas Passendes. Wir picken einige Rosinen aus dem Kuchen.

Anmeldung: Um es gleich vorwegzunehmen, anmelden muss man sich bei der Berufsschule für Hörgeschädigte, Schaffhauserstrasse 430, 8050 Zürich, Telefon/Scrit 01/302 06 00. Für viele Kurse ist der 3. Februar Anmeldeschluss. Wer sich für einen Kurs entscheidet, erhält eine Aufnahmebestätigung. Lehrlinge zahlen kein Kursgeld.

Buchführung: Ziel des Kurses ist es, die Kursteilnehmer zu befähigen, einfache Jahresabschlüsse zu machen. Voraussetzungen sind Kenntnisse in einfacher Buchhaltung. Ein Fortsetzungskurs steht in Planung.

CAD-Kurse für Schreiner. Nach Beendigung von fünf Kursblöcken zu zwei Tagen erstellt der Teilnehmer Zeichnungen mit Hilfe des CADs. Der Unterricht erfolgt auf modernsten Anlagen. Es ist möglich, während der Schulung Aufträge aus dem Betrieb zu bearbeiten. Also nicht nur trockene Theorie, sondern auch Beispiele aus der Praxis. Der Kursleiter, Roman Rosset, verfügt über Erfahrung mit Hörgeschädigten.

Deutsch: In St. Gallen, Bern, Zürich, Luzern kommen Deutschkurse zur Durchführung, um in alltäglichen Situationen die Umgangssprache sicher (auch schriftlich) benützen zu können. Auf dem Programm stehen zusätzlich ein individuelles Deutschtraining am PC sowie Deutsch für Fremdsprachige.

Englisch: Sprachkurse in englischer Sprache für Anfänger und Fortgeschrittene werden in Zürich, Bern, Biel, Luzern und St. Gallen angeboten.

Französisch: Einführung und Grundstudium der französischen Sprache ab 14. Februar in St. Gallen.

Hinoran Georges führt die Fotofreunde in Bern in die Geheimnisse der Fotografie ein: Handhabung der Spiegelreflex-Kleinbildkamera, Verarbeitung des belichteten Schwarzweiss-Materials, Vergrößerungen und evtl. Verfremdungen.

Informatik: 13 verschiedene Kurse im Bereich Informatik! Zürich bietet an: Multitalent Works für Windows, Grundlagenkurs, Informatik mit dem Macintosh, Einführung in die Textverarbeitung, PageMaker «Deskop Publishing», MS Word 5.1 für Fortgeschrittene, Word auf Macintosh (Anfänger), FileMaker PRO. Brig bietet ebenfalls einen Grundlagenkurs; Solothurn befasst sich mit Excel für Windows.

Jaeger Annelies zeichnet für einen Italienischkurs in St. Gallen verantwortlich.

Korrespondenz: Drei Korrespondenzkurse in Zürich, Luzern und St. Gallen. Im Mittelpunkt steht der Geschäftsbrief, der sich immer noch als das wichtigste Mittel erweist, Beziehungen herzustellen und zu pflegen.

Lesen technischer Zeichnungen: Es gibt immer wieder Situationen im Alltag, wo man froh wäre, technische Zeichnungen lesen zu können. Wer es beherrscht, kann mitreden in Beruf, Schule, Gemeinde, Staat und Kirche.

Maschinenschreiben ist sinnvoll und nützlich. Man lernt, alle schriftlichen Dinge rasch und sauber zu erledigen. Man arbeitet bedeutend schneller am PC. Maschinenschreiben erleichtert auch die Arbeit am Schreibtelefon.

Nähtechnik: Damenschneiderinnen werden von Lucie Bobst in das schweizerische Schnittsystem eingeführt. Sie erstellen einen Musterordner und nähen einen Body nach Eigenmass. An Damenschneiderinnen richtet sich ebenfalls der Kurs in Massschneidern.

Ordnung ist das halbe Leben. Wer mit Karten, Briefen, Formularen nicht auf

Kriegsfuss steht, erspart sich viel Mühe, Zeit und Worte. Verena Wyss zeigt, wie man's macht.

Persönlichkeit: Im Kurs «Arbeit und Persönlichkeit» geht es um unsere Stärken und Schwächen. Er richtet sich an Arbeitssuchende und verbessert mit einem gezielten Training die Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Für Arbeitssuchende ist der Kurs gratis.

Quo vadis? Auf dem Gebiet der Weiterbildung sind der Wege viele. Gehörgeschädigte müssen sich aber oft selber einen Schupf geben, sich für einen Kurs anmelden und durchhalten. Am Ende steht die Befriedigung, Neues gelernt und die Zeit gut genutzt zu haben.

Rechtsprobleme: Der Mensch kennt nicht nur Pflichten. Er hat auch Rechte. Was tun, wenn der Staat zu viele Steuern abzwackt? Was tun, wenn geliehenes Geld nicht zurückkommt? Was tun, wenn's Schwierigkeiten gibt mit Behörden, mit dem Hausmeister, am Arbeitsplatz?

Shores-Hermann Patricia macht die Teilnehmer und Teilnehmerinnen ihres Kurses mit der amerikanischen Gebärdensprache (ASL) bekannt. Eine gute Vorbereitung auch für jene, die sich an der Studienreise vom kommenden 8. bis 18. April 1994 in die Vereinigten Staaten beteiligen. Sie führt unter anderem in die Universität Gallaudet nach Washington, nach Maryland, New York und Boston.

Impressum Gehörlosen-Zeitung

Erscheint je am 1. und 15. des Monats (am 1. Juli/August und am Jahressende als Doppelnummer)
Auflage: 1600 Exemplare

Herausgeber:
Schweiz. Verband für das Gehörlosensein (SVG)
Zentralsekretariat
Sonneggstrasse 31, 8033 Zürich
Telefon 01 262 57 62
Schreibtelefon 01 262 57 68
Telefax 01 262 57 65

Redaktionsadresse:
Gehörlosen-Zeitung
Brünishaldenweg 1
5610 Wohlen

Taschenrechner HP 32 II: Einen Taschenrechner besitzen viele. Können sie ihn auch richtig benützen? Max Frischknecht lehrt Interessierte aus technischen Berufen schnelles Arbeiten mit dem Taschenrechner HP 32 II, das Erkennen der UPN-Logik sowie das Rechnen mit Speicherplätzen.

Unterrichtsmaterial: Es wird bei jedem Angebot darauf hingewiesen, ob und welche Materialien für einen Kurs erforderlich sind.

Vorschläge: Bei genügend Anmeldungen organisiert die Berufsschule für Hörgeschädigte Zürich auch Kurse an anderen Orten oder zu anderen Zeiten.

Wetikon: In der dortigen Berufsschule können sich Hochbauzeichner über ihren Beruf informieren, der sich infolge der Informatik in den letzten Jahren besonders verändert hat.

X: Man lasse sich nicht ein X für ein U vormachen. Nur wer sich weiterbildet, hat grössere Chancen im Leben.

Yoga wird als Kurs nicht angeboten. Aber in jedem Angebot ist Wille gefragt. Ohne Fleiss kein Preis.

Ziel: Über das zu erreichende Ziel der Kurse werden die Hörgeschädigten genau informiert. Ob es auch erreicht wird, hängt nicht zuletzt vom Einsatz jeder Teilnehmerin und jedes Teilnehmers ab. Bonne chance!

Telefon und
Schreibtelefon 057 22 33 12
Telefax 057 23 12 49

Redaktion:
Monika Landmann (Ia)

Redaktionelle Mitarbeiter:
Paul Egger (gg),
Linda Sulindro (Isu)

**Verwaltung, Abonnemente,
Adressänderungen,
Druck und Spedition:**
KASIMIR MEYER AG
Grafischer Betrieb, Kapellstr. 5
5610 Wohlen
Telefon 057 22 27 55
Telefax 057 22 92 36

Redaktionsschluss:
11. Februar 1994